



## Niederschrift

**der Jahreshauptversammlung, des Gevelsberger Kirmesvereins e. V. in der  
Gaststätte „Juliushöhe“ vom 26. Januar 2018 (Beginn: 20:00 Uhr)**

### **An-/Abwesenheitsverzeichnis:**

#### **Präsidium**

Horst-Dieter E r d e l t	
Gerd L a a k e	entschuldigt
Herbert L a a k e	entschuldigt
Hans-Heinrich L e s k e r	
Stefan O e s t e r l i n g	
Dr. Klaus S o l m e c k e	

#### **Vorstand**

Michael S i c h e l s c h m i d t  
Markus L o e t z  
Carsten N e e f

#### **Beisitzer**

Stefan B u ß m a n n  
Sascha H i l g e r  
Frauke K l i m a s c h e w s k i  
Marc B a r o n  
Andreas K a l i n

#### **Praktikant**

Christian S c h ö n e b e c k

#### **Hammerschmied**

Bernd M a t t h ä i

#### **Zugleitung**

Wolfgang K ä u f e r	
Dirk H e n n i n g	
Peter M e r t e n s	
Björn S c h o n d l o f s k i	fehlte
Dirk B l e i c h e r	
Peter U l r i c h (Praktikant)	fehlte



## **Punkt 1: Eröffnung und Begrüßung**

Der 1. Vorsitzende des Gevelsberger Kirmesvereins e.V. **Michael Sichelschmidt** eröffnete die Jahreshauptversammlung pünktlich um 20:00 Uhr. **Michael Sichelschmidt** begrüßte alle Anwesenden und dankte Ihnen fürs Erscheinen. Er bat die anwesenden Teilnehmer zunächst darum, sich von den Plätzen zu erheben, um den Kirmesfreunden zu gedenken, die uns im Jahr 2017 für immer verlassen mussten. Im Anschluss wurde nun die Adressliste mit der Bitte um Prüfung verteilt.

## **Punkt 2: Jahresbericht des Vorsitzenden**

**Michael Sichelschmidt** begann nun seinen 14-minütigen Jahresbericht zu verlesen und erinnerte uns an die verschiedenen Ereignisse und Termine im zurückliegenden Kirmesjahr. **Michael Sichelschmidt** danke allen Kirmesfreunden für den Einsatz im Kirmesjahr 2017. „Wenn wir weiterhin so stark zusammenstehen und noch enger zusammenrücken, dann werden wir noch viele weitere, schöne Kirmesjahre erleben“. Es folgte großer Applaus für seine Ausführungen.

## **Punkt 3: Kassenbericht des Geschäftsführers**

**Carsten Neef** las seinen Kassenbericht vor, Rückfragen ergaben sich nicht.

## **Punkt 4: Revisionsbericht**

**Reinhard Hupka** verlas nun den Revisionsbericht. Man bescheinigte **Carsten Neef** eine hervorragende, übersichtliche Kassenführung und stellte den Antrag, den Kassierer und Geschäftsführer zu entlasten.

## **Punkt 5: Entlastungen**

Auf Antrag der Revisionskommission wurden durch Versammlungsbeschluss der Geschäftsführer/Kassierer sowie der Vorstand einstimmig entlastet.

## **Punkt 6: Wahlen**

### **Punkt 6.1: Rechnungsprüfer 2018**

Von der Kirmesgruppe Fidele Vogelsanger wurde (in Abwesenheit) **Detlef Raufelder** als Rechnungsprüfer vorgeschlagen und anschließend von der Versammlung auch bestätigt.

## **Punkt 6.2: Kirmesmotto 2018**

Im Jahr 2017 gab es überdurchschnittlich viele Kirmesmotti. Von **Werner Tasbier** wurde im vergangenen Jahr angeregt, den Modus der Mottiwahl zu ändern. Dieser Vorschlag wurde im aktuellen Kirmesjahr vom Vorstand umgesetzt.

Ein Gremium aus Vorstand, Präsidium und Vertretern der Gruppen, prüfte die Motti Vorschläge. Somit wurden Motti, die Ähnlichkeiten mit bereits dagewesenen Kirmes Motti haben gestrichen. Auch wurden Motti in Englisch aus der Liste entfernt. Zu guter Letzt wurden Motti, die nicht ins Plattdeutsche übersetzt werden konnten, ebenfalls gestrichen und somit blieben von den abgegebenen 70 Vorschlägen noch 11 übrig.

Diese 11 Motti Vorschläge wurden nun von **Hans-Heinrich Lesker** vorgetragen. Nach der ersten „Wech“ Runde blieben 3 Motti übrig.

Die nun folgende Abstimmung brachte folgendes Ergebnis:

- „Es dä Kiärmes in dä Gänge, schmiet eck mie in dä Menge“ (0 Stimmen)
- „Met Klamauk un vüöll Gedön‘ – es dä Kiärmis richtig schön“ (18 Stimmen)
- „Vie sitt Kiärmis“ (24 Stimmen)

Somit lautet das neue Kirmesmotto 2018: „**VIE SITT KIÄRMIS**“

Wie so oft, hieß der Ideengeber des Mottos **Horst-Dieter Erdelt**.

## **Punkt 7: Termine Kirmes 2018**

Nach einer kurzen Pause wurde durch den Geschäftsführer **Carsten Neef** eine umfangreiche Terminliste ausgegeben.

## **Punkt 8: Kirmesabend 2018**

Der 1. Vorsitzende **Michael Sichelschmidt** stellte kurz das bisherige Programm vor, so konnte man wieder den Hausmann alias Jürgen Beckers gewinnen. Auch wird die Band „Heavens Club“ wieder vertreten sein, die uns in den letzten 5 Jahren begleitet hat. Erstmals auf dem Kirmesabend wird die Schwelmer Band „6pack“ auftreten.

**Michael Sichelschmidt** sprach nun ein nicht ganz einfaches Thema an. Der Kirmesabend ist, bedingt durch die immer höher werdenden Kosten, nicht mehr wirtschaftlich. Dieses hat nicht nur mit den immer höher werdenden Gagen der Künstler zu tun, sondern auch durch Abgaben die z.B. an die Künstlersozialkasse geleistet werden müssen.

**Michael Sichelschmidt** sagte, dass wir uns langfristig Gedanken darüber machen sollten, ob wir nicht ggf. die Eintrittspreise anheben oder diesen Abend in dieser Form nicht mehr stattfinden lassen. **Michael Sichelschmidt** schlug folgende Änderung vor. Die Karten für den Innenraum, sollen zukünftig 20 Euro kosten, die Tribünenkarten 15 Euro und die dritte Kategorie (ermäßigte Karten) soll entfallen.

Dieser Vorschlag wurde nun diskutiert. Positiv ist, alle Gruppen wollen an dem Kirmesabend festhalten. **Andrea Hevendehl** von der Kirmesgruppe Schnellmark, merkte aber auch an, das sich nicht jeder leisten kann, eine Karte für 20 Euro zu erwerben. **Peter Konze** von der Kirmesgruppe „Im Dörnen“ sagte, dass er die Kosten von 20 Euro für eine Karte für moderat halten würde.

**Michael Sichelschmidt** fügte hinzu, dass nicht nur die Kosten für den Eintritt moderat sein würden, sondern auch die Getränkepreise mehr wie fair seien. Zum Abschluss der Diskussion meldete sich **Werner Tasbier** zu Wort und sagte, das prozentual diese Erhöhung zwar groß aussehen würde, dass es aber in Ordnung sei, wenn man einmal bedenken würde, wie lange man diesen Preis nun halten werde. Er spielte damit auf die letzte Erhöhung an, die schon einige Jahre her ist.

**Michael Sichelschmidt** sagte, dass man ja z.B. auch die Kosten für die Band einsparen könnte. **Stefan Oesterling** meldete sich zu Wort und sagte, das genau dieses der falsche Weg sei, da es gerade die Band ist, die für diese besondere Atmosphäre sorgt, dort würde er auf keinen Fall Einsparmaßnahmen ergreifen.

Es folgte nun die Abstimmung über die neue Preisgestaltung. Bei einer Gegenstimme und einer Enthaltung einigte man sich darauf, dass die Karten für den Innenraum ab sofort 20 Euro kosten werden. Die Tribünenkarten gibt es für 15 Euro, eine weitere Preiskategorie wird es nicht geben.

### **Punkt 9: Kirmesplaketten**

Die Versammlung entschied sich einstimmig dafür, dass es auch im Kirmesjahr 2018 wieder Kirmesplaketten geben wird.

### **Punkt 10 / 11:**

#### **Meldung zur Goldenen Ehrennadel & für 50 Jahre im Kirmesgeschehen**

Die Kirmesgruppe Pinass Brumse meldete für 20 Jahre, Klaus Wolters. Für 50 Jahre im Kirmesgeschehen wurde von der Kirmesgruppe Börkey Frank Brenken gemeldet.

## Punkt 12: Verschiedenes

Durch den Geschäftsführer **Carsten Neef** wurden nun die gemeldeten Themen für den Kirmeszug 2018 verlesen, die Themen der Gruppen im Überblick:

### Aechter de Biecke

Fußgruppe: La mer – das Meer

### Börkey

Einzelgänger: „Wine Tittler“ – Einmarsch in 4 Wänden

### Hippendorf

Wagen: „O´ zapft is!“

### Mühlenhämmer

Fußgruppe: Superhelden

Kindergruppe: Friesenjung (70. Geburtstag Otto Waalkes)

Wagen: Hamburg

### Pinass Brumse

Kindergruppe: 3 Chinesen mit dem Kontrabass

Fußgruppe: Fuß-Gruppe

### Vie ut Asbi´eck

Fußgruppe: Mario Kart

Wagen: Puppenkiste: Jim Knop

Die Versammlung sprach sich zudem dafür aus, dass die Feuerwehr mit ihren „Bambinis“ sowie die AVU Lehrwerkstatt mit einer Fußgruppe am Zug teilnehmen darf.


Im Kirmesbüro stehen noch die Metallschilder auf denen die Standarten abgebildet sind. **Michael Sichelschmidt** teilte den entsprechenden Gruppen mit, dass die Schilder bitte abzuholen sind. Es gibt im Kirmesjahr 2018 an einigen Stellen personelle Veränderungen. So teilte **Michael Sichelschmidt** der Versammlung mit, dass **Dietmar Hecker** nicht mehr Teil der Zugleitung ist. Für ihn wird **Peter Ulrich** nachrücken, der im letzten Jahr schon als Praktikant bei der Zugleitung reingeschaut hat. In der kommenden Versammlung soll **Peter Ulrich** dann gewählt werden, da er zur Jahreshauptversammlung nicht erscheinen konnte.

**Hans-Heinrich Lesker** und **Horst-Dieter Erdelt** haben in diesem Jahr zum letzten Mal die Motti übersetzt und vorgetragen. **Michael Sichelschmidt** danke beiden auf das Herzlichste.

Im Jahr 2019 wird **Stefan Bußmann** den Vorstand verlassen. Um die Lücke zu füllen werden ab sofort Kirmesfreunde gesucht, allerdings fügte Michael an, dass Leute gesucht werden, die einen Posten im geschäftsführenden Vorstand einnehmen können. Wir suchen jetzt keine Beisitzer, sagte **Michael Sichelschmidt** und bat die anwesenden Kirmesfreunde darum, sich innerhalb des eigenen Vereines einmal umzuhören, ob es dort Leute mit Interesse gibt.


Dann verkündete **Michael Sichelschmidt** noch etwas in eigener Sache. Das aktuelle Kirmesjahr 2018 wird sein letztes Kirmesjahr als Vorsitzender sein. Nach 30 Jahren aktiver Vorstandsarbeit, sei es nun an der Zeit den Platz zu räumen. Er möchte das Geschehen rund um die Kirmes auch einmal von außen betrachten.

Weitere Punkte ergaben sich nicht und so endete mit einem lauten dreimaligen **Rupp-Ti-Tupp** die Jahreshauptversammlung um 21:15 Uhr.



---

Michael Sichelschmidt



---

Carsten Neef